

Ist KI als Argumentationshilfe im LF "unschicklich"?

Beitrag von „DeadPoet“ vom 13. Oktober 2025 00:37

Zitat von Volker D

Würde ich nicht zu 100% unterschreiben. Eine KI ist eher höflich und hat schon "politische" Ausrichtungen. Fällt dann auf, wenn man z.B. rassistische Vorurteile als Prompt eingibt. Da kommt dann kein Echo zurück, sondern eher höfliche Gegenargumente.

Ist natürlich immer abhängig von der genutzten KI. Der andere Extremfall kann auch so aussehen:

<https://www.der-postillon.com/2023/05/deppgpt.html>

Oder man krieg die rassistischen Vorurteile von der KI serviert:

Musk-KI Grok lobt Hitler: <https://www.handelsblatt.com/technik/ki/xai.../100140425.html>